

Rückstand noch angewachsen

Sportschießen | SSV Nordstetten II bei Relegation an starken Mannschaften gescheitert

Man hatte sich im Vorfeld bei den Luftgewehrschützen des SSV Nordstetten II sicherlich Chancen auf den Landesliga-Aufstieg ausgerechnet. Doch beim Relegations-Wettkampf war man letztlich chancenlos.

■ Von Arno Schade

Im Schützenhaus der SGi Grüntal-Frutenhof traf der Sieger der Bezirksoberliga auf die zuvor unbekanntenen Ver-

treter der Bezirke Neckar und Oberschwaben, die sich dann als sehr leistungsstark entpuppen sollten. Zumindest einen der beiden Kontrahenten SV Neidlingen und SABt Bad Wurzach musste das Nordstetter Team hinter sich lassen, um zukünftig in der Landesliga schießen zu können.

Doch schon im ersten Durchgang wurde klar, dass es mit dem Aufstieg schwer werden würde. Zwar konnten Verena Dengler mit 381 Ringen und Angelika Koch (385) mit den auf den ersten beiden

Positionen aufgestellten Schützinnen und Schützen der Gegner noch mithalten. Danach waren die anderen Teams aber besser aufgestellt. Mit 1916 Ringen hatte sich Bad Wurzach daher auch bereits einen guten Vorsprung vor dem SV Neidlingen (1899) und Nordstetten II (1879) heraus gearbeitet und stand als erster Aufsteiger praktisch schon fest.

20 Ringe galt es also für den Vertreter des Bezirks Schwarzwald-Hohenzollern im zweiten Wettkampf aufzuholen.

Doch daraus sollte nichts werden. Zwar konnte sich der SSV Nordstetten um einen auf 1880 Ringe ganz leicht verbessern, doch die Konkurrenz legte mehr als nur eine Schippe drauf. Bei Bad Wurzach übertrafen alle fünf Schützen die 380 Ringe-Marke zu einem Wettkampfergebnis von 1926 und damit insgesamt 3842 Ringen. Und auch die Schützen aus Neidlingen überzeugten vor allem durch Max Braun mit dem Tagesbestsergebnis von 393 Ringen und damit unter dem Strich 3810 Gesamtringen.

So blieb dem SSV Nordstetten II mit Verena Dengler (381/381 Ringe), Angelika Koch (385/388), Gina-Marie Adam (373/372), Julian Braun (364/368) und Tanja Koch (376/371) nur der dritte Platz und die Hoffnung auf einen neuen Anlauf in der kommenden Runde.

Den müssen auch die Luftpistolenschützen der SGi Rottweil auf Bezirksebene nehmen, die ebenfalls auf Platz drei das Relegationsschießen beendeten. Rottweil fehlten nach zwei Durchgängen mit 3524 Ringen nur 14 Zähler zur zweitplatzierten SGi Bühl (3538). Mit 3560 Ringen beendete die SK Bergatreute den Wettbewerb auf Platz eins und schießt damit 2017/18 wie Bühl in der Landesliga Süd.



Auch 2017/18 in der Luftgewehr-Berzirksoberliga schießt der amtierende Meister SSV Nordstetten II. Auf unserem Bild (von links): Tanja Koch, Verena Dengler, Sabrina Pfeffer, Gina-Marie Adam, Julian Braun, Angelika Koch und Ian Mittenmayer.

Foto: Schwark